

KRITIS in der GI

Dieses Symposium soll auch der Koordinierung der Aktivitäten im Bereich Kritische (Informations-) Infrastrukturen der Gesellschaft für Informatik dienen.

Die Fachgruppe KRITIS im Fachbereich Sicherheit der GI soll als eine neutrale und offene Plattform für das Thema KRITIS agieren, innerhalb derer sich alle beteiligten Parteien (Wissenschaft und Forschung, Betreiber, Behörden und andere Betroffene) fachlich austauschen können und mit der Thematik KRITIS auseinandersetzen können.

In diesem Zusammenhang bestehen über den Kernbereich der Informatik hinaus auch weitere Anknüpfungspunkte sowohl zu anderen Fachgesellschaften etwa aus den Bereichen des Ingenieurwesens und der Meß- und Regelungstechnik. Insbesondere ist aufgrund der Bedeutung von KRITIS in jedem Fall auch ein Bezug nicht nur zu technischen, sondern auch zu politischen und volkswirtschaftlichen Fragen gegeben.

Programmkomitee

Paul Friessem (Fraunhofer SIT)
Eric Luijff (TNO FEL, Niederlande)
Lars Nicander (FHS Stockholm, Schweden)
Dirk Schadt (Computer Associates Deutschland)

Vorsitzender des Programmkomitees
Stephen Wolthusen (Fraunhofer IGD)

Tagungsleitung
Bernhard Hämmerli (HTA Lucerne, Switzerland)

Ehrevorsitz
Wilhelm Stein (BSI)



ANKÜNDIGUNG - CALL FOR PARTICIPATION

CIP EUROPE 2005

CRITICAL INFRASTRUCTURE PROTECTION

19. SEPTEMBER 2005

**Rheinische
Friedrich-Wilhelms-
Universität Bonn, Germany**

**Symposium
im Rahmen der Jahrestagung 2005**

Hintergrund

Dieses Symposium ist das zweite in einer losen Reihe und soll Orientierung und Austausch im Bereich der Forschung zu Themen aus dem Gebiet der Kritischen Infrastrukturen, insbesondere in den Bereichen der Informations- und Kommunikationstechnik bieten.

Zielgruppen des Symposiums sind sowohl Teilnehmer aus Forschung als auch aus Betrieb, Politik und Politikberatung, insbesondere in den Bereichen des Schutzes nationaler und internationaler kritischer Informations-Infrastrukturen gegen elektronische Bedrohungen.

Bei Interesse an einem Wortbeitrag im Rahmen des Symposiums wird gebeten, sich an ein Mitglied des Programmkommittees zu wenden, um eine Koordinierung zu ermöglichen.

Das Symposium wird fachlich vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Bonn, mitgestaltet.



Bundesamt
für Sicherheit in der
Informationstechnik

Themen

Themen von besonderem Interesse für das Symposium beinhalten:

Wissenschaftliche und technische Betrachtung

- Modellierung, Analyse, und Bewertung von Infrastrukturen und deren Abhängigkeiten
- Identifikation öffentlicher und privater KRITIS-relevanter Werte
- Analyse und Handhabung von Bedrohungen, Risiken und Verwundbarkeiten kritischer Infrastrukturen auf nationaler Ebene

Wissenschaftliche, technische und organisatorische Ansätze für KRITIS-Systeme

- IT-Sicherheit, Software-Sicherheit und Software Engineering für KRITIS
- KRITIS-Anforderungen der Informationsgesellschaft
- Frühwarnsysteme und Lagebild-Netze
- Wissensbasierte Melde- und Lagebildsysteme
- Public-Private-Partnerships (PPP) und deren Sicherheitsanforderung für kooperative KRITIS-Umgebungen
- Information Sharing and Analysis Centers (ISAC), Informationsbereinigung und sicherer Austausch vertraulicher Information
- Sicherheitsarchitekturen und IT-Infrastrukturen

Nationale und transnationale KRITIS-Positionen und Themen

- Definition und Analyse nationaler KRITIS-Positionen und Politik
- Mechanismen für internationale Kooperation zwischen KRITIS-Arbeitsgruppen

Veranstaltungsort

Das Symposium findet im Hauptgebäude der Universität Bonn, dem ehemaligen kurfürstlichen Schloß, statt.

Weitere Informationen

Prof. Dr. Bernhard M. Hämmerli
Acris und HTA Luzern
Bodenhofstr. 29
6005 Luzern
Schweiz
Email: bmhaemmerli@hta.fhz.ch
Tel. +41 79 541 7787

Dirk Schadt
Computer Associates
Emanuel-Leutze-Str. 4
40547 Düsseldorf
+49 170 8538 394

Weitere allgemeine Informationen zur Jahrestagung der Gesellschaft für Informatik sind erhältlich von
Universität Bonn
Institut für Informatik III
c/o PD Dr. Volker Steinhage
Römerstraße 164
53117 Bonn
<http://www.informatik2005.de>

Weitere allgemeine Informationen zur Gesellschaft für Informatik:
<http://www.gi-ev.de>